

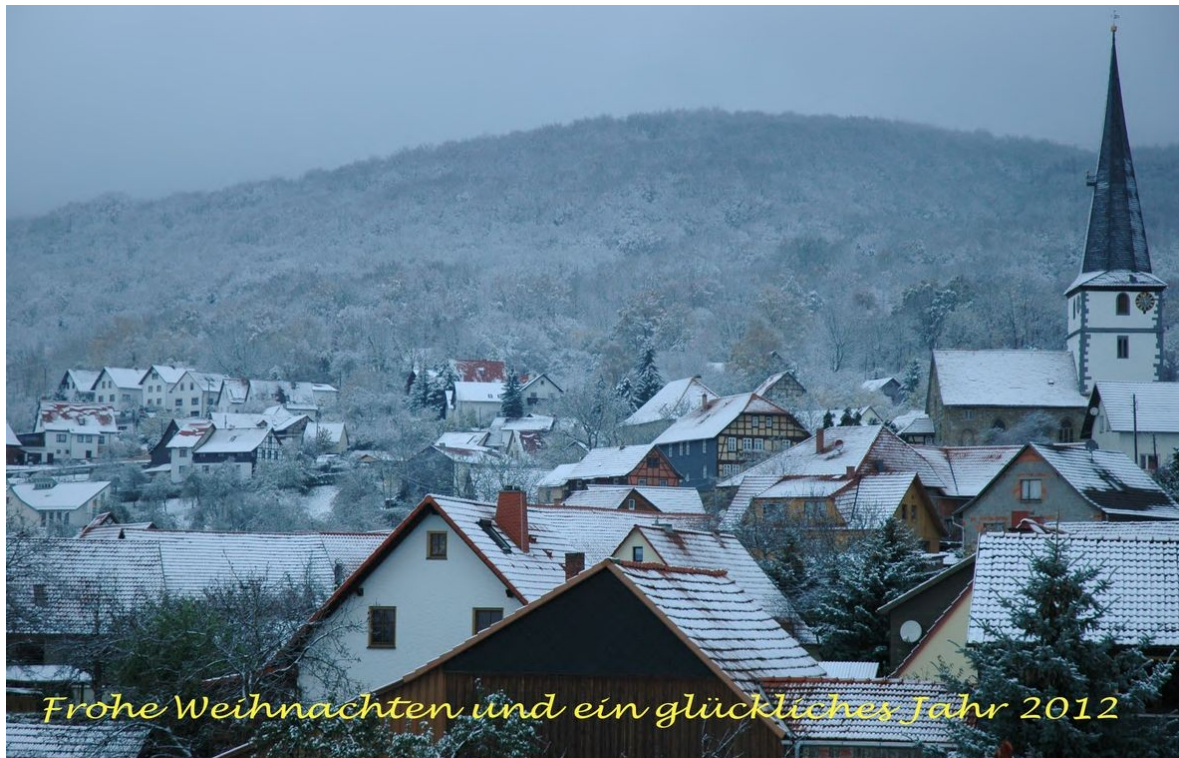
# AMTSBLATT

## der Gemeinde Gleichamberg

mit Informationen aus dem  
Gemeindebereich

9. Jahrgang 12/2011 kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 8 09. Dezember 2011



*Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2012*

## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2011 geht in wenigen Tagen zu Ende. Wir halten Rückschau und fragen uns, was das Jahr 2012 wohl bringen wird.

Für die meisten von uns war es wiederum ein gutes Jahr, bei etlichen Familien war es ein Jahr der Enttäuschung, des Misserfolges, der Sorgen und der Trauer. Der plötzliche oder auch der erlösende Tod hat große Lücken gerissen und Krankheiten lassen so anscheinend wichtige Dinge völlig in den Hintergrund treten. All diesen Familien wünschen wir Zuversicht und Kraft.

Auch im politischen Leben gibt es Höhen und Tiefen. In unserer Gemeinde wurden einige Projekte verwirklicht. So wurde im Ortsteil Bedheim die Bahnhofstraße grundhaft neu mit Bürgersteig und Kanal gebaut. Am Sportplatz Bedheim wurde für unsere Grundschul Kinder und unsere Kindergarten Kinder ein Allwetterplatz mit Weitsprunggrube und 60m-Laufbahn gebaut. In Gleichamberg wurde eine neue Wasserleitung verlegt und der Straßenbau für 2012 vorbereitet.

Sie haben in der Presse viel über die Gemeindegemeinschaften gelesen. Der Gemeinderat hat sich mit dieser Problematik in diesem Jahr sehr viel beschäftigt. In den Bürgerversammlungen im März des kommenden Jahres werde ich Ihnen sehr detailliert zu dieser Angelegenheit Auskunft erteilen.

Zunächst wollen wir uns erst einmal etwas zurücknehmen und weihnachtliche Stimmung aufkommen lassen.

Die Botschaft von Christus war Nächstenliebe, war Menschlichkeit.

Menschen sind aufeinander angewiesen, im Kleinen wie im Großen, sie brauchen einander. Schon die Geschichte von Jesus Geburt zeigt das ganz anschaulich. Erfreulicherweise gibt es in unserer Gemeinde eine ganze Reihe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für ihr Umfeld und für andere Menschen engagieren. Die in karitativen Organisationen mitarbeiten oder Nachbarschaftshilfe leisten, die sportliche oder kulturelle Höhepunkte vorbereiten und vieles andere mehr.

Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Meinen Weihnachtsgruß möchte ich mit einem kleinen Gedicht von Peter Rosegger schließen:

Ein bisschen mehr Frieden und weniger Streit,  
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,  
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,  
ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre doch was!

Statt immer nur Unrast ein bisschen mehr Ruh,  
statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du,  
ein bisschen mehr Wir und weniger Ich,  
ein bisschen mehr Kraft – nicht so zimperlich!

Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut  
und Kraft zum Handeln – das wäre gut!

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und zufriedenes Jahr 2012!**

Ihr Bürgermeister

Günther Köhler

## **Amtliche Bekanntmachungen**

### **Liegezeiten auf den Friedhöfen der Gemeinde Gleichamberg**

Aufgrund vermehrter Nachfragen über die Liegezeiten wird hiermit der § 10 aus der Friedhofsatzung der Gemeinde Gleichamberg vom 13.03.2007 noch einmal veröffentlicht:

„ Die Ruhezeit für Erdbestattete beträgt 30 Jahre, die Ruhezeit für Aschen beträgt 15 Jahre.“

### **Öffentliche Auslegung**

Unsere bayerische Nachbargemeinde Herbstadt, Landkreis Rhön-Grabfeld, wird in die Dorferneuerung einbezogen. Im Zuge der Beteiligung der Öffentlichkeit bittet sie um Auslegung des Flurbereinigungsbeschlusses.

#### **BEKANNTGABE**

Der Beschluss zur Anordnung der Dorferneuerung Herbstadt 4 und die Gebietskarte liegen

**vom 27.12.2011 bis 09.01.2012**

**in der Gemeinde Gleichamberg**

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Diese Unterlagen können darüber hinaus in den nächsten drei Monaten auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Anordnung“ eingesehen werden.

(<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/service/>)

#### **Hinweis:**

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Würzburg, den 25.10.2011  
Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

(S)

gez.  
Manfred Wimmer  
Baudirektor

## **Ausführungsanordnung gemäß § 61 Flurbereinigungsgesetz**

Im Flurbereinigungsverfahren „Mendhausen“, Landkreise Schmalkalden-Meiningen und Hildburghausen, wird die Ausführung des III. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan gemäß § 61 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), angeordnet.

Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird rückwirkend auf den 01.07.2011 festgesetzt. Damit tritt zu diesem Zeitpunkt der im III. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

Anträge, die Ansprüche nach § 69 FlurbG aus einem Nießbrauch oder nach § 70 FlurbG aus einem Pachtverhältnis zum Gegenstand haben, sind gemäß § 71 Satz 3 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Meiningen, Frankental 1, 98617 Meiningen, zu stellen.

Je eine Ausfertigung dieser Ausführungsanordnung mit Gründen liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung für

- die Flurbereinigungs-gemeinden Mendhausen, Milz, Stadt Römhild, Haina sowie die angrenzende Gemeinde Westenfeld im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Gleichberge“, Griebelstraße 28, 98631 Römhild,
- die Flurbereinigungs-gemeinde Grabfeld im Dienstgebäude der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 28, 98631 Grabfeld OT Rentwertshausen,
- die angrenzende Gemeinde Gleichamberg im Dienstgebäude der Gemeindeverwaltung, Neuer Weg 8, 98646 Gleichamberg,
- die angrenzende Gemeinde Dingsleben im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Feldstein“, Mauerstraße 9, 98660 Themar,
- die angrenzenden Gemeinden Stadt Mellrichstadt und Hendungen im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Mellrichstadt“, Hauptstraße 4, 97638 Mellrichstadt,
- die angrenzenden Gemeinden Hächheim und Herbstadt im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Bad Königshofen“, Josef-Sperl-Straße 3, 97631 Bad Königshofen im Grabfeld, während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Meiningen, Hausanschrift: Frankental 1, 98617 Meiningen, Postanschrift: PF 10 06 53, 98606 Meiningen, einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

DS

Gez. Knut Rommel

Meiningen, d. 24.11.2011

Amtsleiter

### **Weihnachtsbaumverkauf**

Am Sonnabend, dem 17.12.2011 können an der Weihnachtsbaumplantage in Bedheim von 13:00 bis 15:00 Uhr Weihnachtsbäume gekauft und selbst geschlagen werden.

### **Schließzeiten**

Die Gemeindeverwaltung Gleichamberg ist am 23.12., am 27.12. sowie am 30.12.2011 geschlossen.

Während dieser Zeit ist auch das Einwohnermeldeamt nicht geöffnet.

Die Kindergärten schließen durchgängig vom 23.12. bis 30.12.2011.

**Ende amtlicher Teil**

## **Informationen**

### **Preisskat**

Nach der guten Resonanz in den Vorjahren führt der TSV 08 Gleichamberg am Dienstag, dem 28.12.11, erneut einen Preisskat zum Jahresausklang um den Wanderpokal des Vereins im Sportheim durch.

Beginn: 16:00 Uhr

Einsatz: 10,-- €

### **TSV - Cup 2012**

Am 08.01.2012 führt der TSV 08 Gleichamberg gemeinsam mit der Firma Vosseler Umformtechnik GmbH um 13:30 Uhr in der Werratalhalle Hildburghausen den traditionellen TSV-Cup um den Wanderpokal des Gleichamberger Sportvereins durch.

Voraussichtliche Teilnehmer:

TSV Blau-Weiß Bedheim (Kreisliga)  
TSV 08 Gleichamberg I (Regionalklasse)  
TSV 08 Gleichamberg II (2. Kreisklasse)  
SG Gompertshausen/Hellingen (Kreisliga)  
Hainaer SV (Regionalklasse)  
FSV 06 Eintracht Hildburghausen II (Kreisliga/ Pokalverteidiger)

Der Sieger qualifiziert sich für die Vorrunde zur Thüringenmeisterschaft am 21.01.2012 an gleicher Stelle.

### **Informationen aus der Regelschule Römhild**

Am 22. August 2011 starteten 222 Schüler aus 16 Orten, 17 Stammlehrer und 10 abgeordnete Lehrer sowie ein neuer Schulleiter, Herr Ralf Schellenberger, unsere Sekretärin Frau Soutschek und unser Hausmeister Herr Steinmann in das neue Schuljahr 2011/12. In dieser relativ kurzen Zeit bis Dezember gibt es schon viel Wissenswertes und Erfreuliches zu berichten.

#### **Sport**

Unsere Basketballerinnen und Basketballer der Klassen 5 bis 10 (3 Wettkampfklassen) sind **alle als Sieger** aus den Kreisfinals hervorgegangen und haben sich somit für die Regionalfinals in Bad Salzungen qualifiziert. GLÜCKWUNSCH an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die beiden Sportlehrer Frau Drescher und Herrn Hofmann!

## **Technik**

Unsere Schule nahm erstmals an der Technikolympiade des Schulamtsbereiches Neuhaus/Rwg. teil und erreichte sensationell den 1. Platz. GLÜCKWUNSCH an Michelle Dömming, Philipp Werner und Lukas Heidisch aus der Klassenstufe 8 sowie die verantwortliche Techniklehrerin Frau Schulz. Sie werden im März 2012 an der Landesolympiade in Eisenach teilnehmen.

## **Deutsch**

Die Schüler der Klassen 5 und 6 gestalteten im Rahmen der Aktion „Ich bin eine Leseratte“ ein Lesefest mit dem Kinderbuchautor und -illustrator Frank Ruprecht.

## **Berufswahlorientierung**

Die Klassenstufen 7 bis 10 haben in den zurückliegenden 4 Monaten vielfältige Aktivitäten zur Berufswahlvorbereitung unternommen: z.B. Berufspraktika der Klassenstufen 8 und 9 im BTZ Rohr-Kloster, Besuch des Forums Berufsstart in Erfurt durch die 9. Und 10. Klassen, Besuch des BIZ in Hildburghausen, Betriebspraktikum Klasse 10, Bewerbungstraining mit dem Personalchef der Feintechnik GmbH Eisfeld und der Berufsberaterin Frau Darwich (mit Bewerbungsmappencheck) in Klasse 10, ...

## **Projekte**

Ausstellung „Opfer rechter Gewalt“ (organisiert durch den Kreisjugendring) • Mitmachausstellung „Durchblick“ der Klassen 8 – 10 • Kinobesuch der 9. Und 10. Klassen im Rahmen der Schulkinowoche • Theaterbesuch (Weihnachtsvorstellung) der 5. Und 6. Klassen • Besuch des Optischen Museums in Jena durch die 7. Klassen • Musikprojekt „Barock“ in Eisenach mit den 8. Klassen

## **Kulturelles**

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 und 6 sowie Annalena Wehner und Rebecca Eyring aus der Klasse 10 nahmen unter Leitung von Musiklehrerin Marina Richter aktiv an der Ausgestaltung verschiedener Weihnachtsveranstaltungen teil: z.B. Adventssingen in Römhild u.v.m.

## **Ausblicke → dazu in der nächsten Ausgabe mehr Details**

**Zwei große Ziele** haben wir uns zeitnah gestellt:

1. Unsere Schule soll nicht länger „namenlos“ sein.
2. Wir möchten einen Förderverein für unsere Schule gründen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2012.

Die Schüler, Eltern und Lehrer der  
Regelschule Römhild

## Veranstaltungen in der Einheitsgemeinde

11.12.2011	Jahreskonzert des Jugendorchesters	KJO Gleichamberg
11.12.2011	Reiter Weihnacht	Reit- und Fahrverein Buchenhof
24.12.2011	Weihnachtslieder- blasen	Gleichberg-Musikanten
28.12.2011	Preisskat	TSV Gleichamberg
08.01.2012	TSV-Cup Hallenfußball	TSV 08 Gleichamberg
14.01.2012	Weihnachtsbaum- verbrennen	Feuerwehrverein Gleicherwiesen
21.01.2012	Vosseler-Cup Hallenfußball	TSV 08 Gleichamberg
21.01.2012	Büttenabend	Gleichamberger Karnevalsverein
28.01.2012	Büttenabend	Gleichamberger Karnevalsverein
04.02.2012	Büttenabend	Gleichamberger Karnevalsverein
11.02.2012	Kostümball	Gleichamberger Karnevalsverein
11.02.2012	Faschingstanz	Feuerwehr- u.Heimatverein Bedheim
12.02.2012	Kinderfasching	Gleichamberger Karnevalsverein
12.02.2012	Kinderfasching	Feuerwehr- u.Heimatverein Bedheim

## Veranstaltungen in der Partnergemeinde

11.12.2011	Adventskonzert	Musikverein Zell
18.12.2011	Weihnachtskonzert	Westheimer Musikanten
28.12.2011	Krippenwanderung	Knetzgauer Krippenfreunde
31.12.2011	Silvestergala	FC Knetzgau
01.01.2012	Turmbläserkonzert	Bürgerverein Knetzgau
06.01.2012	Neujahrskonzert im Schloss Oberschwappach	Gemeinde Knetzgau
04.02.2012	Kappenabend	TSV Knetzgau
10.+11.02.12	Büttensitzung	Westheimer Narrenzunft
11.02.2012	Büttensitzung	TSV Zell
11.02.2012	Büttensitzung	KCV Knetzgau

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Redaktionsschluss für die erste Ausgabe des Amtsblattes 2012 ist der  
03.02.12.